

# Motorschaden durch nassen Luftfilter

Beitrag von „Schnullibulli“ vom 19. Juli 2018 um 08:51

Hi Saftschubse,

wenn mit den Wasserablaufschläuchen (Teile 23 u. 24 siehe etka .pdf Auszug unten) Alles OK war, sollte eigentlich auch in den Ansaugrohren (Teile 32 u. 33 siehe etka .pdf Auszug unten) kaum Schmutz drin sein.

Abmachen vom LuFi kastenunterteil und Ausbauen geht ohne großen Aufwand nicht, aber (so hab ich das gemacht) Du kannst mit Hilfe eines kleinen Taschenspiegels (z.B. aus der Handtasche Deines "Weibchens" geklaut bzw. ausgeliehen) und mit Hilfe einer Taschenlampe ziemlich weit dort hinein (um die Ecke) schauen.

Man sieht dann auch das "Knie" unten in dem Kanal mit den Ablauflöchern, wo von außen die Gummiventiltüllen aufgesteckt sind (die in der Aktion 24DO auf Empfehlung von VW entfernt werden).

An diese Gummiventiltüllen kommt man aber nur vom Motorraum aus dran. Man muss (nur bei bei völlig ausgebautem LuFi-Kastendeckel und rausgenommenen LuFi Einsatz hat man Platz für seinen Arm und kann tief genug in den Motrorraum greifen) sich unten am Ansaugrohr mit den Fingern "entlangtasten" in Richtung Lampengehäuse vorne und "fühlt" dann die Gummiventiltülle.

Diese lässt sich mit 2 Fingern ganz leicht abziehen und hinterher (nach Reinigung) auch wieder aufstecken (wenn man will >>> siehe Aktion 24DO).

An dem Ansaugrohr ist dazu außen ein kleiner Stutzen mit einem "Kragen" (ähnlich wie an einer Bierflasche wenn der Kronenverschluß oben ab ist). Über diesen Kragen ist die Gummiventiltülle einfach aufgesteckt und verrastet.

Grüße

Michael